

FÜR GUTE ZWECKE

Konditoren spenden Geld

Wetzlar (red). Die auszubildenden Konditoren und die Bäckerei- und Konditoreifachverkäufer der Käthe-Kollwitz-Schule haben dem Hospiz „Haus Emmaus“ 433 Euro gespendet. Das Geld haben sie während des Hessentags eingenommen, durch den Verkauf von Marzipanfiguren wie Wetzlarer Fröschen, hessischen Glücksschweinen, Lahn-Enten, Altstadt-Hasen und Rosen, die vor Ort gefertigt wurden. Das Marzipan spendeten die Firmen Kessko (Bonn), Lubeca (Lübeck) und Metro (Linden). Marita Eschler, ehrenamtliche Hospiz-Mitarbeiterin, gab den Auszubildenden und Lehrern eine Führung durch das „Haus Emmaus“.